

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930  
38 (1924)**

235 (8.10.1924)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-476554](#)





Mittwoch,  
den 8. Oktober 1924

## Magistrats- und Stadtratsitzung.

Die nachstehenden Angelegenheiten wurden in der öffentlichen Sitzung beraten und fanden alle die Zustimmung des Stadtratskollegiums.

**Grundstücksaufkäufe.** In zweiter Sitzung stimmte der Stadtrat dem Erwerb des Grundstückes Ritterstraße 42 und dem Grundstück auf der Ecke der Straße ohne Bebauung zu.

**Grundstücksaufkäufe.** Mit dem Motto

"Zur Wohlheit der Stadt Oldenburg".

Zins und dem Steuerer Steinborn ist ein Vertrag über den Er-

wurf eines Grundstückes Ritterstraße 1 und 2 abgeschlossen.

Danach lauft die Stadt die Grundfläche, die eine Gesamtgröße von 450 Quadratmetern haben, zum Preise von 3200 Mark. Der Stadtrat stimmt den Ankauf in erster Sitzung zu.

**Wohnbausatz.** Durch den hohen Wohnungsmangel wird

es der Stadt immer mehr unumstößlich, beim Freirücken von Leiter-

stellen geeignete Leitstellen von auswärts nach hier zu gewinnen.

Um besonders hohen Nachfrage haben sich daraus Händler ergeben für die kleine Neuende, bei dem auch die Wohnungsbefreiung des jungen Leiters durchaus unbedingt sind. Der Schulvorstand hält es deshalb für dringend erforderlich, doch im Interesse der Schule Neuende für Beschaffung von Wohnungen gesorgt wird.

Das kann nur dadurch geschehen, dass neue Wohnungen her-

gestellt werden. Schulvorstand und Magistrat halten es für richtig,

dass auf dem südlichen Grundstück gegenüber der Einmündung der

Schulstraße in die Schanzerstraße ein Doppelwohnhaus für 2 Leiterfamilien errichtet wird. Der Stadtrat wird gebeten, sobald mit der Errichtung eines Doppelwohnhauses auf dem südlichen Grundstück an der Schanzerstraße zu einem Preise bis zu 22000 Mark einverstanden zu erklären und die erforderlichen Mittel zu bewilligen.

**Geschenke.** Nach besonderer Beamtinserung der Anfrage

des St. R. Hüppen, ob die Interessen der Johanna einer Baustellumme

zu einem Ergebnis geführt haben, schreibt der Stadtrat wie folgt:

Die unter dem 1. November 1923 vom Ministerium der Innern genehmigte Steuerordnung über die Erhebung von Betriebsleistungssteuern am 1. Oktober d. J. in Kraft.

**Betriebsleistung.** Nach § 13 des Ausführungsgeiges am Finanz-

ausführungsgeiges für das Rechnungsjahr 1924/25 ist die Betriebsleistung,

welche von Industrie, Gewerbe und landwirtschaftlicher

Reederei wie auch von Privatpersonen zu entrichten ist, mit

einem Betrag freigegeben, bei gewerblichen und anderen nicht

landwirtschaftlichen Betrieben, in denen Fahrzeuge gehalten werden,

die Steuer nach Abrechnung oder nach Auslieferung umgelegt.

Es wird auf die am einfachste gehalten, bei dem schon beschlossenen Ver-

schieden, die Steuer nach Fahrzeugen zu erheben, zu steuern, da kein

vereinbartes Interesse vorliegen dürfte, die Zahl der Fahrzeuge der

Veranstaltung anzunehmen zu legen. Ein vorliegender neuer Entwurf

enthalt die Umzeichnung und Abbildung von Goldmark-

lauenden Steuern sowie Anmeldung der nach § 8 des Entwurfs

steuerpflichtigen Fahrzeuge und der nach § 2 steuerpflichtigen Gewerbe-

und Gebäude. Außerdem ist in dem neuen Entwurf eine Be-

einigung über die Auslegung des Umfangsgeiges aufgenommen.

Der Magistrat bildet den Stadtrat nun, den vorliegenden Entwurf

einer neuen Steuerordnung als solche zu beschließen und den

Steuerausschuss für die landwirtschaftlichen Betriebe statt auf 20 Prozent

der Grundsteuer auf 20 Prozent der städtischen Grund-

steuer, festeiligen und den Steuerstab für Kostenzahler

bei der Veranlagung nach der Art der Fahrzeuge von 10 auf 12

Mark und weiter zu erhöhen. Dieses geschieht denn auch in der ge-

wünschten Form.

**Gewerbesteuer.** Der Stadtrat hat am 20. Juni 1924 betreffend die Steuerordnung über die Erhebung einer Gewerbesteuer von

gewerblichen Unternehmungen beschlossen, das in den Steuerordnung

die Bezeichnung, und gilt bis 31. März 1924 mit Wirkung

von 1. April 1924 getroffen wurde, und weiter § 5 § 4 der

Steuerordnung die für das Steuerjahr 1924/25 zu erhebende Steuer

auf 1 d. H. festgelegt. Dieser Beschluss des Stadtrats hat die Genehmigung des Staatsministeriums zu erhalten.

Der Stadtrat wird nun gebeten, die Stadtrat am 20. Juni 1924/25 auf 1 d. H. festgelegt. Dieser Beschluss der Stadtrat nimmt die

Stellung an.

**Handelsbetrieb.** Die Frage, den Vertrag des Geschäftes eines

Handelsbetriebes der Erstellung einer Gründung abhängig zu machen,

ist im vorherigen Jahre wiederholt den Vorbergründ des öffentlichen Interesses getreten.

Auch hier in der Rastbarkeit Wilhelmshaven haben

sich Magistrat und Bürgerschaftsvereinigung damit beschäftigt.

Es ist dabei der nachstehende Wunsch zum Ausdruck gekommen, doch

## Frau Hempels Tochter.

Roman von Alice Bernd.

Nachdruck verboten.

Die Dichte blieben auf in den Straßen. Auf den Dächern sprangen leuchtende Buchstaben hervor, verschwanden und tauchten wieder. Tausend Straßen zierten ineinander und schnitten zurück, wie angewinkelte Gelenke, die sich miteinander verschlangen und wieder lösten.

Der Raum und das Gesetz wurde stärker, der Menschenhörel dachte sich eng zusammen. Der Abend war schwül. Frau Hempel atmete schwer.

Endlich hörte sie wieder das Hausherr erreicht. Wie Ritter waren ecklich, aber die Wohnung, in die Laura gehörte, lag im Dinkel. Frau Hempel lächelte sich auf den Hof. Auch hier war alles schwarz, so tief wie die Treppen waren.

Sie stellte sich hinter der feinen Wärmeschürze auf, um wortlos, in die Wohnung, in die Laura gehörte, zu gehen. Die warmen eingewobenen und leichten in Sottern. Sie gingen nach Schürze an Schulter, und ihre Mutter berührte sich bei jedem Schritt. Frau Hempel sah leicht und nicht entzückt ihr. Ein Mädchen, das neben einem kleinen Kind, dessen Atem ein Ring um ihre Schultern strich, sagte, als sie bei den Stufen waren:

"Und morgen?"

"Was hämmert und baut?" antwortete der Mann mit heiserer Stimme und schwieg sie schweigend vor.

Frau Hempel lehnte sich gegen die kalte Säule und atmete schwer.

Sie wußte nicht, ob es spät oder früh sei. Weiß dann bemerkt sie, doch die Hausküchen noch erklangen waren. So war also noch nicht acht Uhr.

Um die Türe war wieder ein Haar gehoben, doch die beiden gingen weit voneinander. Leichtsinnig, wie man am Morgen ausgeht, kam Laura neben dem freundlichen Herrn auf das Haus zu.

Neben der Schule, die die Mutter verdrängt, blieben sie stehen, im vollen Blick der Älteren.

Mit einem Bild hatte Frau Hempel gezeichnet, das Laura Angen und Ruh blieben, bog um den sommerlichen Wind nach den ländlichen Wäldern los. Die kleine Wund, der noch ganz derselbe geblieben war, seit sie von ihrem ersten Lehrer auf die Schule wogte, lang nochmals ließ dem ganzen Geschöpf zum erstenmal die Kraft geschehen und es wurde still.

Laura schaute. Sie sah zu den Dächern auf und sagte:

"Die vielen schönen Säulen. Es so weit, daß sie alle Namen haben?"

"Ja," antwortete ihr Vater, "das kann, das kann schon."

beide Städte in der gleichen Welt voneinander abhängen. Die Magistrats haben darauf die Entwürfe eines solchen Status zur Einholung ausgesandt. Der Magistrat legt nun den Entwurf dem Stadtrat vor und beantragt: der Stadtrat wolle den Status in zwei Abstimmungen seine Zustimmung erzielen. — St. R. Dörr hält gegen geben, doch die Vorlage läßt im vorherigen Jahre zur Erfüllung gelangen wäre. Er würde dazu die Einräumung eines südlichen Betriebes, da die Interessen von dem südlichen Betrieb nicht ausgenutzt würden, wie von einem kleinen Unternehmen.

Oberbürgermeister Rollner weiß auf die täglichen und finanziellen Schwierigkeiten hin, die einen solchen Betrieb im vorherigen Jahre unmöglich machten; im vorherigen Jahre standen die Vorlagen nicht angenommen.

**Beratungssitzung.** Nach der Sitzung kommt der Stadtrat seine Sitzung ab.

**Stadtverordnetenversammlung.** Für die Wahl der Vertreterinnen und Vertreter werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag die Oldenburger Bürgermeister und Stadtrat, die Abgeordneten und die Abgeordneten der Bürgerschaften bestimmt.

**Ministerbefehl.** Wie unsere Befehle aus dem Stadtratsausschusser ersehen können, werden am Freitag





Seit 40 Jahren  
bewährt sind

# Maggi's Suppen

Vollendete Qualität. 25 verschiedene Sorten.

Ein Würfel zu 12 Pfennig reicht für 2 Teller.



Die Maggi-Gesellschaft hat ihre Exzessen der Kontrolle des Directors des Hygienischen Instituts der Universität Berlin, Geheimrat Prof. Dr. Martin Hahn, unterstellt!

## Anzeigenteil für Brake und Umgegend.

Unter dem Bischfestlande

1. der Biss. Fried. Wöhler, Sandelb.
2. des Landwirts Deichl. Wöhler, Sandelb.
3. des Landwirts Deichl. Wöhler, vor Brack.
4. des Landwirts Deichl. Oberhammelwarden,
5. des Landwirts Deichl. Schmalenfletherw.
6. des Landwirts Schmidt, Golswoderw.

ist die Maul- und Klauenpest ausgetrieben.

Sperregebiet: Die Seuchenweichen für die unmittelbar angrenzenden Weiden unter Aufsicht zu einer trennenden Wege Beobachtungsgebiet: Die Weiden, die angrenzen Weiden.

Bei dem Beobachtungsgebiet dürfen Tiere ohne vorherige amtliche tierärztliche Untersuchung nicht ausgeschafft werden.

Die Seuchenweichen sind durch Tafeln mit der deutlichen Aufschrift „Maul- und Klauenpest“ kennlich zu machen.

Brake 1. O. den 2. Oktober 1924.

Am Bracke. Meyer.

Als Bewohner im Konkurrenz über das Vermögen des Fabrikanten Gustav Röben zu Bracke werde ich am nächsten

Mittwoch den 8. Oktober d.J.

folgende zur Konkurrenz gehörigen Gegenstände öffentlich meistbietet gegen Verabredung versteigert:

1. nachm. präzise 2 Uhr anfangend in den Fabrikräumen (Widder's Dampfmühle) an der Wasserstraße hier:

die Tabakfabrikationsmaschinen,

als: 1 6-PS. Siemens-Schuckert-Motor (Modell S. M. 65)

mit Anlasser,

1 Schneidemaschine (Maulweite 25) mit automatischem

Worschub und 4 Messern,

1 Röstmaschine mit Feuerungen und 4 Schrauben-

schüsseln,

Bracker  
Schützenverein.

Wittwoch den 8. Oktober,  
abends 8 Uhr:

General-Versammlung  
im Schützenhof.

Tagesordnung:

1. Neubildung der Schießfeste.
2. Wintervergnügen.
3. Sonstiges.

Der Vorstand.

**+ Leidende Frauen! +**

Vorsicht bei Anwendung von Mitteln gegen

**STÖRUNGEN**

der monatlichen Regel.

Werfen Sie Ihr Geld nicht

fort für nutzlose oder

schädliche Präparate. —

Meine bekannten

**Spezialmittel**

befreien von krankhaften

Stockungen auch in zahlen

Fällen. Viele dankbare

Frauen bezeugen die oft

**Überraschende**

Wirkung. — Frau L. in M.

schreibt: Heissen Dank.

In einer Stunde ist mein

Wunsch in Erfüllung ge-

gangen. Hoffentlich wird

es regelmässig so wirken.

— Vollig unschädlich,

keine Abortivwirkung,

keine Berufsstörung.

Frau E. Karsten,

(Krankenbehandl.),

Hamburg 3, A. 170,

Michaelsstrasse 64, L.

(Krankenbehandl.).

Hamburg 3, A. 170,

Michaelsstrasse 64, L.

# Winter - Fahrplan

Beilage zur „Republik“.

**Gültig ab 5. Oktober 1924**

**Paul Hug & Co., Rüstringen**

Ohne Gewähr

\* Söllt an dem mit einem \* versehenen Stationen nur Sonntags.

Bremen - Oldenburg - Wilhelmshaven.												
	2-4	5-6	3-4	2-4	5-6	3-4	2-4	5-6	3-4	2-4	5-6	
Bremen . ab	7,22	25	7,16	10,05	1,03	7,28	20	29,10	5,45	4,56	3,24	
Bremen-Reutl. .	7,28	6,33	-	10,14	1,13	1,84	2,04	4,17	4,51	5,56	7,15	
Husking . .	7,36	4,60	-	10,21	1,22	1,44	2,04	4,23	4,54	6,09	7,23	
Heideburg . .	7,43	6,47	-	10,26	3,04	3,09	2,51	4,53	5,05	6,08	7,31	
Delmenhorst (an)	7,49	6,52	7,32	10,35	1,37	1,55	2,35	4,39	10,16	12,63	39,75	
Scherbroel . ab	6,56	7,33	7,33	10,35	1,37	1,55	2,35	5,13	16,06	40,47	7,44	
Grippendahl . .	7,05	-	7,11	10,46	-	2,08	-	5,22	6,25	7,58	9,29	
Lube . . an	7,11	-	7,11	10,52	-	2,15	-	5,26	6,31	8,08	9,35	
Wesing . .	7,21	-	7,21	11,59	-	2,23	2,40	5,35	6,38	56,54	9,42	
Reisenwege . .	7,28	-	7,28	11,01	-	2,27	2,41	5,37	6,14	11,55	9,47	
Oldenburg . an	7,45	8,01	11,23	11,12	-	2,35	-	5,49	6,33	9,58	-	
	Für verhältnis.				Für verhältnis.				Für verhältnis.			
	Für verhältnis.				Für verhältnis.				Für verhältnis.			
Oldenburg . ab	5,41	8,15	-	11,35	-	3,20	10,05	-	7,50	-	10,28	3-4
Flensbergh. .	5,50	8,51	8,51	11,43	-	3,28	-	-	7,29	-	10,31	-
Ratzebu. .	6,00	8,34	-	11,52	-	3,38	-	-	7,47	-	10,40	-
Hahn . .	6,08	8,42	-	12,00	-	3,46	-	-	7,55	-	10,47	-
Zauberberg . .	6,16	8,50	-	12,03	-	3,54	-	-	7,63	-	10,55	-
Kors . . an	6,25	8,59	8,59	12,17	-	4,04	13,34	-	8,04	-	11,04	3-4
Dengasterm. .	6,04	6,50	9,03	13,15	12,20	4,09	13,35	10,05	8,09	-	11,07	3-4
Egelsdorferm. .	6,10	5,68	9,09	14,11	12,24	4,15	13,45	10,11	8,15	-	11,15	10,07
Sanbe . . an	6,18	7,08	9,17	14,19	12,30	3,12	4,23	5,11	8,22	-	11,19	10,10
Großedeborn . .	6,28	7,04	9,18	15,6	12,31	3,18	4,24	5,19	8,23	-	11,27	10,20
Sanbe . . an	6,38	7,12	9,26	12,39	3,27	4,32	4,50	5,27	8,31	-	11,30	10,43
Marienfel. . .	6,47	7,28	9,37	12,42	3,28	4,32	3,51	5,29	8,35	-	11,35	10,50
Würtzringen . .	5,54	7,34	9,43	12,48	3,34	4,49	5,35	5,35	8,41	-	11,43	10,52
Wilhelmshaven . .	6,58	38,97	4,47	12,57	3,44	4,52	4,00	5,44	8,50	-	11,45	10,61

## Rorden-Wittmund-Zeber-Wilhelmshaven.

Wilhelmshaven-Teber-Wittmund-Rorden.										
	0-2-3 u. a.	2-	3-	4-	5-	9-1	9-2	W-2	W-3	3-
Wilhelmshaven ab	15.49	5.53	6.15	6.54	9.48	12.30	2.15	4.37	5.23	6.6
Rüstringen	5.59	6.22	6.59	8.52	12.96		2.20	3.82	5.40	6.2
Karenkiel	6.04		7.05	8.55	12.42		2.26	4.38	5.47	5.84
Sanse. an	6.00	6.09	6.32	7.10	9.08	12.47	2.81	4.43	5.54	5.59
Sanse. ab										
Sanderbusch				7.18	9.37		2.85	5.00	5.00	5.44
Ostien				7.94	9.43		1.01	2.41	3.06	—
Heidemühle				7.85	9.50		1.10	2.50	5.13	5.56
Jever. an				7.89	9.55		1.24	2.56	5.18	6.01
Wesermündung				7.47	10.03		1.32	3.05	5.27	6.09
Wesel. an				7.00	7.52	10.12		1.88	3.64	6.14
Wittmund an				7.11	8.08	10.22		1.48	3.18	4.64
Wittmund ab				7.17	8.07	10.27		1.43	3.19	4.29
Summe ab										
Büsum an							2.00	6.24		7.96
Büsum. ab							2.07	6.31		7.49
Burkholz							2.13	6.37		7.49
Stedestorf							2.21	6.45		7.06
Gloos. *							2.30	6.54		8.11
Holzgau.							2.35	6.59		8.11
Kollum.							2.45	7.07		8.19
Rogenstedt.							2.51	7.16		8.27
Tornum.							2.60	7.24		8.36
Weferende.							2.68	7.23		8.45
Hage.							2.19	7.44		8.56
Rorden. an							2.29	7.54		9.06

Ogenbargen-Gens-Benferkel und zurw.									
Ogenbargen	ab	2-5	5-15	5-47	6-15	Benferkel	... ab		x-5
Beitl.	...	8.06	8.27	8.55	8.64	Gens Bahn.	ab		
Dunum	...	8.25	9.34	9.59	9.64	Gens Bahn.	ab	11.08	8.38
Johannishausen	...	8.42	9.51	9.64	9.64	Gens Haltpe.	ab	11.12	5.37
Gens Haltpe.	...	9.40	9.49	9.91	9.91	Hollentausen	...	11.19	5.44
Gens Bohm.	on	9.43	9.53	9.91	9.91	Dunum	...	11.37	5.52
Gens Bahn.	ab					Beitl.	...	11.54	5.31
Benferkel	...					Ogenbargen	on	11.45	5.42

Barel	Bramloge und Reuenburg, Glensferrydamm-Schott.				S-4
	S-4	S-4	S-4	S-4	
ab	10.08	1.25			5.00
Zangenbamm-	10.08	1.32			5.06
Vorgriffes an	10.13	1.88*			5.11
Borgleiste ab		1.41*			
Würfleinrich			mit Aufzug		
Butterspeide*				mit Aufzug	
Bramloge an					
Borgleiste ab	10.15				
Wahlung . . .					
Spannendampf					
Bochhorn an	10.28	9.56	Ganz. nach aufsteigend		
Bochhorn ab	7.90	10.08	1.11	2.09	
Zefel . . .	7.27	10.42	1.18	2.14	
Schmeinkerb		10.15	1.26	2.22	
Reuenburg an	7.35	10.58	1.81	2.27	
		10.20	1.96	2.81	
Eilenbeck ab	7.07	9.45	10.19	1.08	5.56
Steinbeulen . . .	7.18	9.51	10.25	1.08	5.08
Roßhorn an	7.18	9.56	10.30	1.18	2.09
Bochhorn ab	7.20	10.02	10.38	1.18	2.14
Grasbleiste ab	7.27		10.42		
Würfleinrichab.	7.37		10.52		
Egelope . . .	7.48		10.68		
Glensferry . . .	7.50		11.05		
Weiterleitendeab.	7.58		11.10		
Weiterleitendeab.	6.38	8.01	12.55		
Schöbholz . . .	6.43	8.09	1.01		
Dekok . . .	6.47	8.50	1.05		



# Ein Jeder zufrieden

*Und das Schweinchen  
wird immer dicker!*

Die Feinkostmargarine „Schwan im Blaiband“ muss doch wohl etwas ganz Besonderes sein! Ein jeder schätzt sie, man kann reichlicher als früher verbrauchen, und doch erspart die gute Hausfrau viel Geld, das vielleicht den Kindern am Geburtstage zustatten kommt, wenn ihnen damit eine unerwartete Freude bereitet werden kann. Unser Kirschverfahren ist die Lösung des ausordentlichen Erfolges von „Schwan im Blaiband“.

**Preis 50 Pf. das Halbpfund  
in der bekannten Packung.**

# Schwan im Blauband

frisch  
gekirt

## Hüftungen.

Die Erd-, Mauer- und Zimmerwerke für den Neubau eines Doppelwohnhauses auf dem Höldlin'schen Grundstück Schaeferstr. Nr. 2 sollen vergeben werden Angebotsunterlagen können von der Bauregulatur, Rathaus Wiesbaden, abgeholt werden. Die Leistungen liegen bei 8.000,- Mark. Die Angebote sind bis zum 17. Oktober mittags 12 Uhr, an das Hochbaudamt eingezogen zu rüsten, den 7. Oktober 1924.

## Wahl in der Kirchengemeinde Sennens.

Um 26. Oktober findet in der Lisenburgsschule an der Württembergstraße und nach von 12 bis 7 Uhr, die Wahl auf diesjährigen Landes-Synode statt. Es sind zu wählen: 5 Abgeordnete und zwar 1 Pfarrer und 4 Richtglockenleute und außerdem 5 Geistliche und zwei Pfarrer und eben 4 Richtglockenleute. Bei der Wahl ist das Augenmerk zu richten auf personellen und bewährten Geistlichen Sinn, die beritt sind, daß es 79 der Kirchen-Bevölkerung enthalte, das Gebiet abzulegen.

Um gleichen Tag findet auch die nach Entschließung des Oberstaatsrathes zu wiederholten Wahl von 12 Mitgliedern des Staatsräts und 12 Freygelehrten in der Liliengymnasialschule von 7 Uhr statt.

Wahlvorbereitung findet bei beiden Wahlen: Vorleser, Vorvorlesungen und als Vertreterleiter.

Leiterin Clementina Stummbergstädt findet alle 20 Jahre alte Schule, die in der Dom 19. bis 20. September ausgelagerte Wahlwählerstätte vergleichbar findet.

Die Wahl wird von Frauen und Männern gemacht. Jeder hat 3 Stimmepollen, die nach der Sandsteinkugeln abgestimmt werden. Der Stadtrat, in dem im Wahlkabinen gelesener Umlaufzug zu jedem abzugeben.

Die Stimmabgabe muß von wortlosem Papier, nur von einer Seite, beobachtet und ohne Abzeichen geführt werden. Um 7 Uhr ist die Wahl beendet, dann noch ein zweiter, werden noch abgerichtet.

Der Stadtrat. Hobit. (607)

## **Miscellany.**

Da im Monat Oktober die staatliche Grund- und Gebäudesteuer zu zahlen ist, wird hierfür die am 10. Oktober d. J. fällige 2. Rate der städtischen Abgaben vom Grundbesitz keine Verzugszinsen und Beliebtheitsabgabenzinsen berechnet, wenn diese Abgaben bis zum 10. November 1924 beglichen werden.

# wird die Straße Bierdemarß

von der Heiligengeschäftsstraße bis zur Peterstraße  
von Dienstag den 7. Oktober d. J. ab.

bis weiter für den Verkehr  
**gesperrt.**

Stadtmagistrat Oldenburg.

## **Wien, Landestheater**

Datum	Wk.	Roff.- Briefe	Darstellung
Mittwoch, 8. Ott., 7½ Uhr	16.	II.	Der lebende Reichmann
Donnerstag, 9. Ott., 7½ Uhr	St. 3 I-1100	-	An der neuen Untersteuerung Grenzland
Freitag, 10. Ott., 7½ Uhr	Strom- ten- verb.	-	An bei neuem Untersteuerung Stignus
Samstagabend, 11. Ott., 7½ Uhr	-	II.	Selbstregie
Sonntag, 12. Ott., 7½ Uhr	-	L	An bei neuem Untersteuerung Grenzland



# Fallschirm-Absprung

Am  
kommen den  
Mittwoch:

Uhr  
5.30 Uhr  
nachmittags

Vorlesungen  
ab 1 Uhr mittags.  
Preis: Erwachsene  
1.00 Mk., Kinder 50 Pf.  
Ort: Rüstringer  
Strandhalle, III. Etage  
Intritt: alte Pumpstation  
u. Heppener Batterie | 9. Weltkrieg

Der Reich ist fei-  
lens der Komman-  
dant für die Flug-  
veranstaltung von  
mittags 12 Uhr bis  
zum Eintritt des  
Festzuges den  
9. Weltkrieg

Landesorchester Oldenburg.

Sonntag, den 12. Oktober 1924,  
vormittags 11½ bis 1 Uhr

**II. Kammermusik  
im Abonnement.**

im Schlosssaal.

Rosè-Quartett (Wien)

Klassisches Programm:  
Mozart, Beethoven, Haydn.

Karten zu 3.50 Mk. und 3.00 Mk. täglich  
10 bis 1 Uhr an der Theaterkasse.

Verlangen Sie  
**Broken 18**  
¼ Pfund 1.00 Mark  
von [6663]

**Krieger**  
und Sohn.

In allen Geschäften zu haben.

Nur noch 2 Tage!  
**Circus Corty-Althoff**

Rüstringen, bei der Gasanstalt.

Heute Dienstag, abends 8 Uhr:  
**Gala-Sport-Abend**

Mittwoch finden 2 Vorstellungen statt  
und zwar nachm. 3 Uhr einmalige  
Schüler-, Kinder- u. Familien-Vorstellung  
zu ermäßigten Preisen für Schüler und Kinder  
bis zu 12 Jahren.

Abends 8 Uhr: Letzte Vorstellung

Karten für die Abendvorstellungen bei M. Niemeyer:  
Marktstraße — Täglich vormittags von 10 bis 12 Uhr:  
Große Probe. [6648] Die Direktion.

Plakate fertigen an Paul Hug & Co.



Konsum- u. Sparverein  
für Rüstringen u. Umgegend.  
Spezialläden:  
**74 Börstenstraße 74**

Ausverkauf

von

**Porzellanwaren**

mit 25 Proz. Rabatt.

**Colosseum-Kammer**

**Eva Mara**  
die bekannte und beliebte  
Bühnen- und Filmtheaterleiterin in dem  
großen Sittenfilm:

**Das Haus der  
Unschuld!**

Spannende Ertragsspiele in  
8 Akten. In den Hauptrollen  
Eva Mara, Frieda Richard

**Das  
gestohlene  
Herz!**

Das Schicksal einer Liebe  
in sechs Akten.

**Harrys  
Badetag!**

Eine ganz famose amerikan.  
Schauspielerin in 8 Akten.

**Nur Deutsche Lichtspiele**

Nur drei Tage!



**Fridericus Rex**

Ein Königsschicksal.  
3. und 4. Teil.

**3. Teil: Sanssouci** :: 6 Akte

**4. „Schicksalswende“**, 6 Akte

Spieldauer 2½ Stunden.  
6 und 8½ Uhr:

Doppelt verstärktes Orchester!

**Wittwoch nachm. 8 Uhr:**

Große Familien- und

**Kinder - Vorstellung !!**

Außerdem der große lustige

Lustspielabend:

**Die gestörte  
Hochzeitsnacht!**

Kinder. Ihr müsst beiraten

Ein leichtes, pikantes und

prielendes Lustspiel mit

Violoncello.

**Regenmäntel**

<b>Gummimäntel</b>	la Gummierung . . . . .	26.00
<b>Gummimäntel</b>	reine Wolle . . . . .	39.00
<b>Gummimäntel</b>	Gabardine, gestreift . . . . .	42.00
<b>Gummimäntel</b>	schwere Ware, mit angewebtem Futter . . . . .	52.00
<b>Lederol-Mantel</b>	doppelseitig . . . . .	31.00
<b>Lederol-Jacke</b>	farbig . . . . .	22.00
<b>Lederol-Jacke</b>	doppelseitig . . . . .	31.50

**Regenhüte**

<b>Regenhüte</b>	Gummi, kleine weiche Kappe . . . . .	3.90
<b>Regenhüte</b>	Lack, weiche Form, schwarz, rot, braun . . . . .	4.50
<b>Regenhüte</b>	Gummi, kleine aufgeschlagene Form . . . . .	5.15
<b>Regenhüte</b>	Gummi, Glocke mit Sturmriegel . . . . .	7.15
<b>Regenhüte</b>	Gummi, große Rundform . . . . .	8.50
<b>Regenhüte</b>	für Kinder, mit Lack . . . . .	2.95

# Karstadt

Das Haus der guten Qualitäten.

Morgen Mittwoch

eröffne ich noch gründlicher Renovierung das

**Restaurant Reichsadler-Keller**  
:: 41 Börsenstrasse 41 ::

Ich werde stets bemüht sein, meine Gäste auf das Beste zu bewirken und bitte um gütige  
Unterstützung meines Unternehmens. Hochachtung

**Felix Albrecht.**

6667

**Schauspielhaus**

Heute letzte Aufführung

**Musik.**

Volksschauspieler haben auf allen  
Plätzen 50% Ermäßigung.

Ab Mittwoch, den 8. d. M.

täglich 8 Uhr: [6668]

**Der Tenor der Herzogin.**

Lustspiel in 3 Akten  
von Heinrich Iggstein.

**Ortsausschuss  
des A.D.G.B.**

Wilhelmshaven-Rüstringen

Freitag, den 8. Okt.

abends 8 Uhr.

**Hartell - Sitzung**

bei Freidick, Gte.

Schulmöbel- u. Möbelmarkt

Wahlkämpfer und voll-

zähliges Schauspiel der

Delegierten erwartet

Der Vorstand,

**Deutscher  
Metallarbeiter-  
Verband**

Wilhelmshaven-Rüstringen

Mittwoch, den 8. Okt.

abends 8 Uhr.

**Verkündigung**

familiär in die

ihren Metallindustrie

(Gewerbeverein) behufs

der darauf aufmerksam

mach, daß dem morgigen

Schoulliegen jedem der

Weg gehen soll, und

seinem entsprechenden

Wahlkreis Strandhalle

erhoben werden darf,

wie es am vorigen Sonn-

tag der Fall gewesen

ist. Gute mit der Ver-

ankündigung nicht ge-

meinten

noch bestehend

**Christian Herrenholz.**

Jeden Mittwoch und

Sonntag:

**Rathskeller-Konzert**

Eintritt frei! Das Volk

ist gebettet.

**Sanderbusch**

Paul Pleitner Soal.

Jeden Sonntag:

**BALLI**

Zu empfehlen

Brüder

Roman - Leibhaberei

Marktstr. 28. Seit Ein-

gang von Neuheiten

Todesanzeige.

Am Sonnabend abends 8 Uhr, ent-  
schied nach kurzer heftiger Krankheit  
der Vater, Schwieger- und

Schwester, geb. Siemens

geb. Neumann

geb. Wenzel

und Kindern u. Ver-  
wandten.

Die Beerdigung

findet am Sonnabend

abends 8 Uhr, auf

Leichenzelle Friedens-  
kirche aus.

Was viel zu trüb

verleiht! Da die

Leinen, die jetzt

am Grabe sind

und weinen.

**Clas Weerts Oldendorf**

im 78. Lebensjahr. — Diesen

liebesträumt an: Die trauernden Kinder

E. Wunder und Frau

geb. Oldendorf,

H. Heyens und Frau

geb. Oldendorf,

G. Oldendorf und Frau

geb. Büncher,

J. Lottmann und Frau

geb. Oldendorf,

E. Oldendorf und Frau

geb. Piepenbrink,

nebst Enkelkindern und allen Angeh.

Wilhelmshaven, den 4. Oktober 1924.

Die Beerdigung findet Donnerstag

nachmittag, 3 Uhr, von der Leichen-

halle Friedenstraße aus, statt.

Todesanzeige.

Am 5. Oktober entschlief unser aller

kleiner Liebling.

[6656]

**Rolf Omland**

im sarten Alter von 5 Wochen.

Kurz war nur unsere Freude.

In tiefer Trauer:

**Heinrich Omland und Frau**

nebst Großeltern und Angehörigen.

Die Beerdigung findet am Donner-

tag, den 9. Oktober, 2.30 Uhr, von der

Kapelle in Oldenburg aus, statt.

